

Antrag

öffentlich

Datum

11.08.2008

Nummer

A0159/08

Absender

Fraktion Bund für Magdeburg

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herrn Ansorge

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

04.09.2008

Kurztitel

Wahl eines Ältesten- oder Ehrenrates und Erarbeitung eines Ehren-
bzw. Verhaltenskodex

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, einen aus der Mitte des Stadtrates gewählten Ältesten- oder Ehrenrat zu berufen und diesen u.a. zu beauftragen, einen Ehrenkodex (Verhaltensregelwerk) für den Stadtrat zu erarbeiten.

Der Antrag soll im Verwaltungsausschuss beraten werden.

Begründung:

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates bestimmen das Ansehen der Stadt und des Rates wesentlich mit. In zurückliegender Zeit entsprach u.a. die Diskussionskultur auch unter Berücksichtigung von Meinungsunterschieden in der Sache nicht immer einem Verhalten, das von Rücksichtnahme und Respekt vor dem jeweils Anderen gekennzeichnet war bzw. durch Wiederholung von Argumenten zu einer unnötigen Verlängerung der Debatte führte. Weiterhin stärkten bestimmte Ereignisse/Vorkommnisse wie z.B. die Weitergabe von Informationen, die nach der Gemeindeordnung vertraulich zu behandeln sind, in ihrer Außenwirkung das Ansehen des Stadtrates nicht.

Ein Ehren- oder Verhaltenskodex soll in Ergänzung zu den gesetzlichen Regelungen den Stadtrat auf freiwilliger Basis zu einem von gegenseitiger Achtung sowohl im Umgang miteinander als auch mit der Verwaltung würdigen Gremium verpflichten.

Weiterhin sollte das zu erarbeitende Regelwerk das Verhalten der Ratsmitglieder bei geschäftlichen Beziehungen mit der Stadt, städtischen Gesellschaften oder Dritten, die zu Interessenkollisionen mit der Wahrnehmung des Mandats führen oder führen können, definieren. Der Ältesten- oder Ehrenrat sollte sich aus je einem Vertreter, der im Stadtrat vertretenen Fraktionen zusammensetzen und einen neutralen Vorsitzenden haben.

Dr. Klaus Kutschmann
Fraktionsvorsitzender